

Truckracing-Serie startet digital in die Rennsaison 2020

Hanau/Wien/Volketswil, 05. Juni 2020 – Der 24. Mai 2020 wird als besonderes Datum in die Annalen der FIA European Truck Racing Championship eingehen, denn zum ersten Mal in seiner Geschichte fand an diesem Tag der Auftakt der Rennserie auf einer virtuellen Rennstrecke statt. Durch die Corona-Krise waren alle bisherigen Rennveranstaltungen abgesagt worden. Veranstalter ETRC, Fans, Fahrer und Goodyear als exklusiver Reifenpartner der Serie freuten sich nun umso mehr über den Start der (digitalen) Saison.

Auch der Youngster Téo Calvet nimmt die Herausforderungen auf der digitalen Rennstrecke gern an: „Bis wir uns in einer echten Startaufstellung treffen, ist die ETRC Digital Racing Challenge eine großartige Möglichkeit, den Wettbewerbsgeist zu erhalten. Mein Ziel für die reale Rennsaison 2020 ist es, in den Top 10 zu landen und um den Sieg im Grammer Cup zu kämpfen“, erklärt der 19jährige Fahrer vom Team BUGGYRA RACING.

Am 24. Mai traten die Truckpiloten zum ersten Rennen der ETRC Digital Racing Challenge an, die aus einer Serie von acht Veranstaltungen im Internet besteht. Die erste Begegnung fand auf der virtuellen Rennstrecke des Hungarorings statt – dort wäre eigentlich am letzten Aprilwochenende der Saisonauftakt 2020 gewesen. Lokalmatador Norbert Kiss gewann beide Rennen in der ersten Runde. Nachwuchsstar Téo Calvet beendete das erste Rennen als Vierter und führte das zweite Rennen an, bis Kiss nach einem großen Kampf mit Calvet seinen zweiten Sieg des Tages holte. Man darf gespannt sein, welche Leistungen Calvet im bevorstehenden zweiten Rennen der European Truck Racing Championship Digital Series am 7. Juni auf der legendären Rennstrecke im italienischen Misano bringt.



Wie auch bei den „echten“ Rennen bringen die Fahrer Höchstleistungen, wenn sie ihre virtuellen Racetrucks aus dem Fahrsimulator steuern. Ihre Lkw tragen die 2020er Teamlackierung und fahren auf Reifen von Goodyear. Die Assetto Corsa-Spieleplattform ermöglicht es ihnen zudem, persönliche Modifikationen an ihren Lkw vorzunehmen.

„Als exklusiver Reifenpartner der FIA European Truck Racing Championship freuen wir uns auf die Rennserie im virtuellen Raum. Sie bringt den Nervenkitzel von der Rennstrecke ins Wohnzimmer von Fahrern, Teams und Fans auf der ganzen Welt“, sagte Maciej Szymanski, Director Marketing Commercial Tires Europe bei Goodyear. „Und auf den Start der Saison der FIA European Truck Racing Championship 2020 im August in Most sind wir bestens vorbereitet. Neu in diesem Jahr sind die kultigen Goodyear-Aufkleber auf der Seitenwand der Reifen. Die Pneus ähneln damit früheren Formel-1-Reifen, auf denen sage und schreibe 368 Grand-Prix gewonnen wurden.“

„Ich errang meinen ersten Sieg auf Reifen von Goodyear als ich gerade 16 Jahre alt war – sie begleiten mich seit meinem ersten Tag im Truckracing! Mit einem solchen Spitzenprodukt zu fahren ist ein Traum für jeden Rennfahrer. Sie sind extrem robust und eignen sich damit perfekt für Kurvenfahrten und hohe Geschwindigkeiten“, ergänzt Calvet.

Bis zum Start der offiziellen Truckrennen wird die ETRC Digital Racing Challenge weltweit über 2h-Live-Streams auf den sozialen Medien der ETRC übertragen. Die virtuellen Rennen werden von einem offiziellen Rennleiter überwacht und von Experten kommentiert. Die zweite Runde ist für Sonntag, 7. Juni 2020 geplant. Auf einer echten Rennstrecke wird erstmals wieder am 29. und 30. August 2020 im tschechischen Most gefahren.

Rennkalender ETRC Digital Racing Challenge

1. Lauf: Sonntag, 24 Mai 2020 Hungaroring
2. Lauf: Sonntag, 07 Juni 2020 Misano
3. Lauf: Sonntag, 21 Juni 2020 Slovakia Ring
4. Lauf: Sonntag, 28 Juni 2020 Nürburgring
5. Lauf: Sonntag, 05 Juli 2020 Most
6. Lauf: Sonntag, 19 Juli 2020 Zolder
7. Lauf: Sonntag, 02 Aug. 2020 Le Mans
8. Lauf: Sonntag, 16 Aug. 2020 Jarama



Über Goodyear

Goodyear ist einer der größten Reifenhersteller weltweit. Der Konzern beschäftigt rund 63.000 Mitarbeiter und stellt seine Produkte an 47 Standorten in 21 Ländern her. In den beiden Forschungs- und Entwicklungszentren in Akron, Ohio, und in Colmar-Berg, Luxemburg, werden modernste Produkte und Dienstleistungen entwickelt, die neue Technologie- und Leistungsstandards in der Industrie setzen.

Das Reifenangebot von Goodyear für Nutzfahrzeuge, Busse und Reisebusse umfasst mehr als 400 verschiedene Reifen in über 55 verschiedenen Größen. Viele der weltweit führenden Hersteller von Nutzfahrzeugen stellen ihre Fahrzeuge serienmäßig mit Reifen von Goodyear aus, darunter Volvo Trucks, Renault, Scania, DAF, MAN, Mercedes-Benz und Iveco. Darüber hinaus beliefert Goodyear auch alle führenden Hersteller von Anhängern. Mit Goodyear Total Mobility bietet das Unternehmen ein umfangreiches Mobilitätskonzept für wirtschaftliches Flottenmanagement. Dazu gehören neben den Reifen auch Services sowie intelligente Lösungen für das Reifenmanagement und die Reifendrucküberwachung.

Weitere Informationen über Goodyear und seine Produkte finden Sie im Internet unter goodyear.eu/de_de/truck/.

Pressekontakt Deutschland, Österreich, Schweiz

Jutta Monden, Senior Specialist Corporate Communications D-A-CH

Telefon: 06181 / 68 2062, jutta.monden@goodyear.com